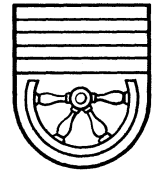




Rheinhesse

200
1816 – 2016



Gemeinde Zornheim

WeinKulTour

am Sonnenplateau

Veröffentlichung im Nachrichtenblatt der VG Nieder-Olm in der 18. KW 2020

Amtlicher Teil:

Zur Information für die Zornheimer Bürgerinnen und Bürger

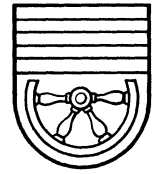
Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 22.04.2020 lassen sich nachstehend die wesentlichsten Beratungsergebnisse, Beschlüsse, Mitteilungen und Anfragen zusammenfassen:

1. Aufgrund der Ergebnisse der Grundstücksverhandlungen beschließt der Gemeinderat einstimmig - bei einer Enthaltung - weitere Planungen für das Baugebiet „Wächsgewann“ auf unbestimmte Zeit auszusetzen. In der kommenden Sitzung soll der Aufstellungsbeschluss durch den Gemeinderat aufgehoben werden.
2. Einstimmig - ohne Enthaltung - stimmt der Ortsgemeinderat der Übertragung von Ermächtigungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 128.800 € in das Haushaltsjahr 2020 zu.
3. Drei-Feld-Sporthalle
 - 3.1 Während der Bautätigkeit hat sich gezeigt, dass die Versickerungseigenschaften des Untergrunds den Einbau einer kapillarbrechenden Schicht empfehlenswert machen. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig - ohne Enthaltung - den Einbau einer kapillarbrechenden Schicht. Die Mehrkosten belaufen sich auf ca. 18.500 €.
 - 3.2 Der Gemeinderat beschließt weiterhin einstimmig - ohne Enthaltung - die Ausschreibung der Gewerke Estrich, Fliesen, Boden, Malerarbeiten.
 - 3.3 Nach den letzten Ausschreibungen sind Arbeiten wie folgt an Firmen vergeben worden:
 - Trockenbau: AK Krämer GmbH zu einem Preis von 167.471,32 €.
 - Heizung-Lüftung: Reinhold Erndl GmbH zu einem Preis von 288.563,93 €.
 - Sanitär: Reinhold Erndl GmbH zu einem Preis von 194.256,66 €.
 - Elektro: Elektro Dörr GmbH & Co. KG zu einem Preis von 264.574,57 €.
 - Tischler: Komplett-Dach Walter Graeff GmbH zu einem Preis von 86.080,73 €.
4. Gewerbegebiet „In der Bein Teil II“
 - 4.1 Am 22.05.19 hatte der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss zum Gewerbegebiet In der Bein Teil II ergänzt und das zu überplanende Gebiet damit auf 4,3 ha erweitert.



Rheinhesse

200
1816 – 2016



Gemeinde Zornheim

WeinKulTour

am Sonnenplateau

Der Gemeinderat beschließt bei 7 Enthaltungen die angepasste Planungsleistung an das Planungsbüro ISU, Kaiserslautern, für 29.422,08 € zu vergeben.

4.2 Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - die Ausschreibung einer schalltechnischen Untersuchung für das geplante Gewerbegebiet „In der Bein II“.

5. Stellplatz- und Ablösesatzung

5.1 Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - den Erlass einer Stellplatzsatzung für die Ortsgemeinde Zornheim.

5.2 Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - die Anpassung der Satzung über die Höhe des Ablösebetrages bei Nichtherstellung von Kfz-Stellplätzen von 5.300 € auf 7.000 €.

6. Für die mögliche Erweiterung einer der beiden Kitas sind innerhalb einer Machbarkeitsstudie bereits drei mögliche Szenarien angedacht worden, zwei für die kommunale Kita, eines für die katholische Kita. Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - eine zweite Option für die Erweiterung der katholischen Kita zunächst nicht zu beauftragen.

7. Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - den Austausch des Fallschutzes auf den Kinderspielplätzen der Ortsgemeinde an Oliver Hirsch Garten- und Landschaftsbau zu einem Preis von 13.717,25 € zu vergeben.

8. Friedhof

8.1 Der Gemeinderat beschließt einstimmig - ohne Enthaltung - die Herstellung der Zuwegung sowie die Anlage der entsprechenden Rasenfläche für ein neues Urnengräberfeld zu vergeben an Garten- und Landschaftsbau Meier zu einem Preis von 15.636,72 €.

8.2 Der Gemeinderat beschließt einstimmig - bei einer Enthaltung - die Neuanlage des zentralen Dreiecks als Rasenfläche zu vergeben an André Braunbeck Garten- und Landschaftsbau zu einem Preis von 4.800 €.

9. Bauanträge

9.1 Der Gemeinderat stimmt einem Bauantrag am Lindenplatz einstimmig - ohne Enthaltung - zu.

9.2 Der Gemeinderat stimmt einem Bauantrag in der Schweizertalstraße einstimmig - bei einer Enthaltung - zu.

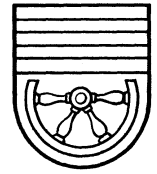
9.3 Der Gemeinderat stimmt einem Bauantrag in der Röhrbrunnenstraße bei vier Gegenstimmen und fünf Enthaltungen zu.

10. Der Gemeinderat stimmt der Annahme von drei Spenden an die Ortsgemeinde einstimmig - ohne Enthaltung - zu.



Rheinhesse

200
1816 – 2016



Gemeinde Zornheim

WeinKulTour

am Sonnenplateau

11. Mitteilungen und Anfragen

- 11.1 Seit 14.03.20 haben 14 Bürgermeisterdienstbesprechungen der Verbandsgemeinde stattgefunden, nur zwei im persönlichen Gespräch, sodann über Video-Konferenzen. Insbesondere findet hier ein Austausch über durchzuführende Maßnahmen statt, zur Verhinderung der Ausbreitung des Corona-Virus, die Beratung und Organisation der Notbetreuung in Grundschule und Kitas, aber auch über unterstützende Maßnahmen wie gemeinsame Bestellungen von Mund- und Nasenmasken sowie Desinfektionsspendern.
- 11.2 Auf Nachfrage von J. Köck (SPD) bezüglich der Notbetreuung in der kommunalen Kita erläutert der VO, dass er im ständigen Austausch mit der Leitung und auch dem Träger der katholischen Kita steht. Derzeit gibt es noch keine Engpässe bei der Notbetreuung, in beiden Kitas nicht. Die Zahlen werden voraussichtlich aber steigen, darauf müsse man sich vorbereiten. Dies sei nicht einfach, da die Regelungen nicht für jeden Einzelfall eindeutig seien.
- 11.3 Förderprogramme für Sportstätten und Kitas sind derzeit eingefroren, weswegen sich die Erneuerung des Sonnenschutzes sowie der Eingangstür in der kommunalen Kita zumindest verzögern werden.
- 11.4 In Verbindung mit der VG und dem LBM wird derzeit noch über eine Entschärfung der Parksituation in der Ebersheimer Straße beraten, ebenso über eine sichere Querung zwischen den beiden Bushaltestellen.
- 11.5 Die Sanierung des Gehwegs in der Raiffeisenstraße wird voraussichtlich noch in dieser Woche fertiggestellt.
- 11.6 Frau K. Schneider als Seniorenvertretung regt bezüglich des Friedhofs an, nicht mehr belegte Gräber seitens der Gemeinde zu bepflanzen.
- 11.7 Zornheim hat den Wettbewerb für die „Schönste Weinsicht“ Rheinhesse 2020 gewonnen. Der Preis, eine Stele des Mainzer Künstlers Ulrich Schreiber, wird leider ohne offizielle Festivität errichtet werden müssen.

12. Im nichtöffentlichen Teil hat der Gemeinderat einen notariellen Vertrag abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Dennis Diehl
Ortsbürgermeister